

# FRIEDERIKE ALTMANN // WASSERADERN

Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden  
Bautzner Straße 112a  
01099 Dresden

Die Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden ist ein Ort der Erinnerung, Bildung und Begegnung. Sie erinnert an die Opfer der politischen Verfolgung in der Sowjetischen Besatzungszone und DDR, dokumentiert Schicksale und macht sie der Öffentlichkeit dauerhaft zugänglich.

Der Eingang zur Gedenkstätte befindet sich in einem Innenhof. Auf dem Gelände gibt es nur wenige Parkplätze. Wir empfehlen den öffentlichen Nahverkehr.

## Öffnungszeiten

täglich geöffnet 10 - 18 Uhr

Schließtage:

1. Januar, Ostersonntag,  
24. bis 26. Dezember, 31. Dezember

## Preise

Erwachsene: 8,00 €

Ermäßigter Eintritt: 5,00 €

Freier Eintritt: Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren

Mittwochs ab 15 Uhr freier Eintritt

Öffentliche Führungen montags, 14 Uhr (3,00 €),

und jeden ersten Sonntag im Monat, 11 Uhr

[www.stasihaft-dresden.de](http://www.stasihaft-dresden.de) | Tel. 0049 351 646 5454

Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden  
26. September 2024 -  
6. Januar 2025



Abb. (Detail): Ertränken in der Urtinktur 1 von 5, 2024  
Acryl auf Taschentuch, Vernähungen, 35 x 35 cm

## FRIEDERIKE ALTMANN // WASSERADERN

Friederike Altmanns Arbeiten reagieren auf den Erinnerungsort an der Bautzner Straße, besonders auf den Haftkeller. Nahtzeichnungen und Textilobjekte bilden Bezüge zum Element Wasser, das hier in seiner Ambivalenz für die menschliche Existenz wirkte – quälend, heilend, nährend oder bedrohlich. Die Künstlerin arbeitet mit haptischen, bescheidenen Mitteln und Materialien, um den Zugang zu der einstigen Zwangssituation zu öffnen. Mit ihren Recherchen bleibt sie ganz nah am psychophysischen Erfahrungsraum der ehemaligen Inhaftierten und stellt den wissenschaftlichen Erkenntnissen eine ästhetische, assoziative Dimension zur Seite.

Kuratorinnen: Susanne Altmann, Christine Bücher



aus: Ertränken in der Urtinktur 2 von 5, 2024  
Acryl auf Taschentuch, Vernähungen, 35 x 35 cm



aus: Destillat, 2024  
Acryl auf Taschentuch, Vernähungen, 35 x 35 cm



Wasserhahn 1 von 3, 2024  
Acryl auf Taschentuch, Vernähungen, 62 x 50 cm

Workshop, 16. November 2024, 10 – 16 Uhr  
Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden

Im Rahmen der Ausstellung wird ein Workshop angeboten, in dem Friederike Altmann ihre Arbeitsweise vorstellt. Der Workshop richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gedenkstätten und Museen, die im Bereich Vermittlung (Museumpädagogik, Ausstellungsgestaltung) tätig sind. Ebenso dürfen sich Kunstschaffende und interessierte Laien eingeladen fühlen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: [christine.buecher@denk-mal-dresden.de](mailto:christine.buecher@denk-mal-dresden.de)

Friederike Altmann lebt und arbeitet in Dresden, wo sie an der HfBK Malerei studierte. 2015 bis 2022 arbeitete sie an der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, wo sie 2022 ihre künstlerischen Recherchen vorstellte.

[f-altmann.art](http://f-altmann.art)



Die Ausstellung wurde mitfinanziert durch die Stiftung Sächsische Gedenkstätten aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.